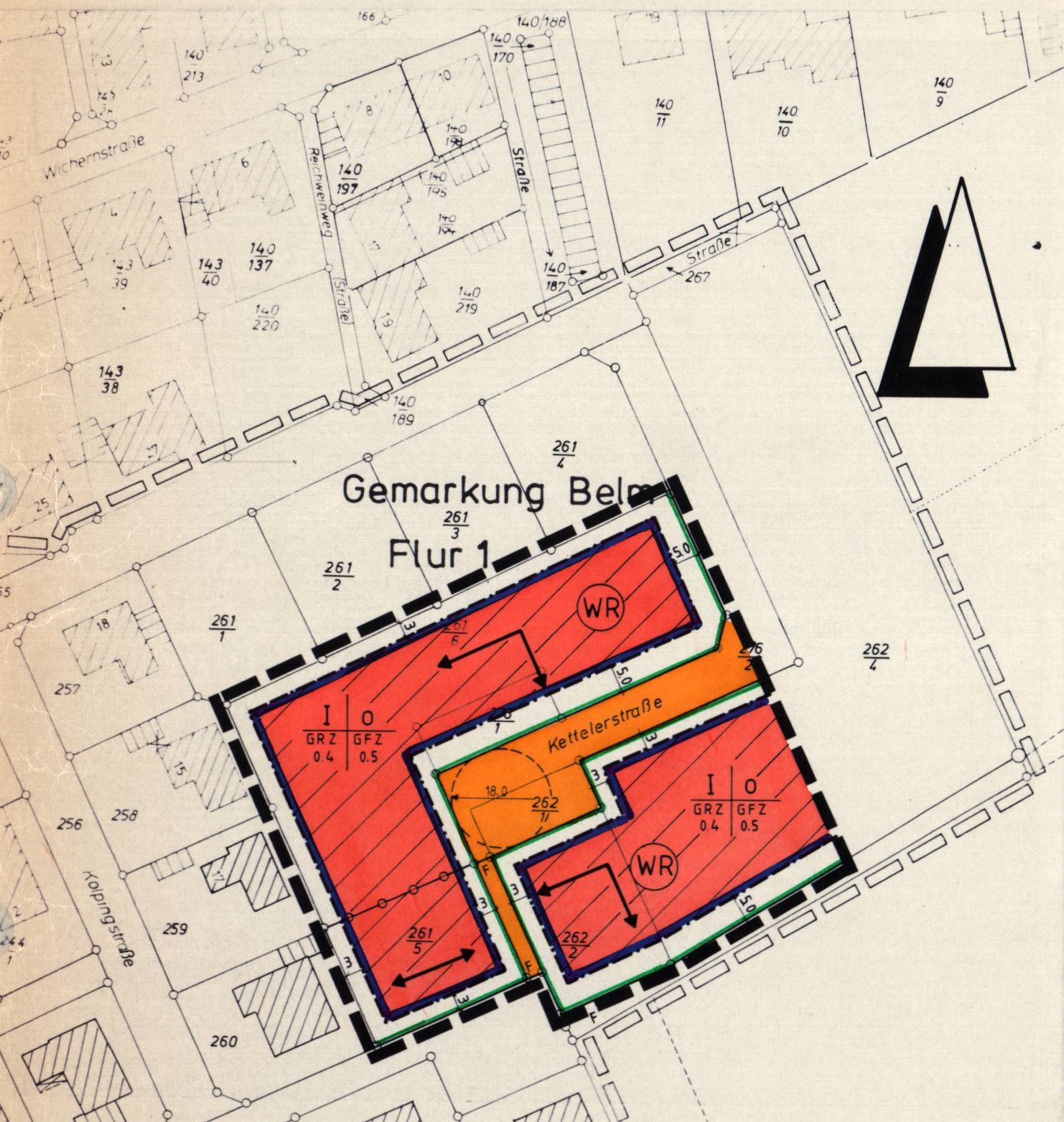




GEMEINDE BELM BEBAUUNGSPLAN NR. XVIII "OBERE BERGSTRASSE"

1. ÄNDERUNG
M. 1:1000



Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung
Auszug aus dem Flurkartenwerk

Osnabrück, den 31. JAN. 1985
Gesch. Buch. Nr. 18
Katasteramt
Befugnis
Vervielfältigungserlaubnis erteilt

Eine Gewähr für die Richtigkeit wird nur für urschriftlich beglaubigte Ausfertigungen übernommen

PLANZEICHENERKLÄRUNG

I BESTANDSANGABEN

- Gemarkungsgrenze
 - Flurgrenze
 - Flurstücks- bzw. Eigentumsgrenze mit Grenzmal
 - Hohenlinie mit Höhenangabe über NN
 - Wohngebäude mit Hausnummer
 - Wirtschaftsgebäude Garagen
- Im übrigen wird auf die Planzeichenvorschriften DIN 18 702 für großmaßstäbige Karten und Pläne verwiesen

II FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WR Reines Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- I, II usw. Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschossflächenzahl
- 0 offene Bauweise

- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Stellung baulicher Anlagen
- Stellung baulicher Anlagen, Hauptfirstrichtung
- Stellung baulicher Anlagen, Winkelhausbebauung

VERKEHRSFLÄCHEN

- Straßenverkehrsflächen
- F Fußweg
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

SONSTIGE PLANZEICHEN

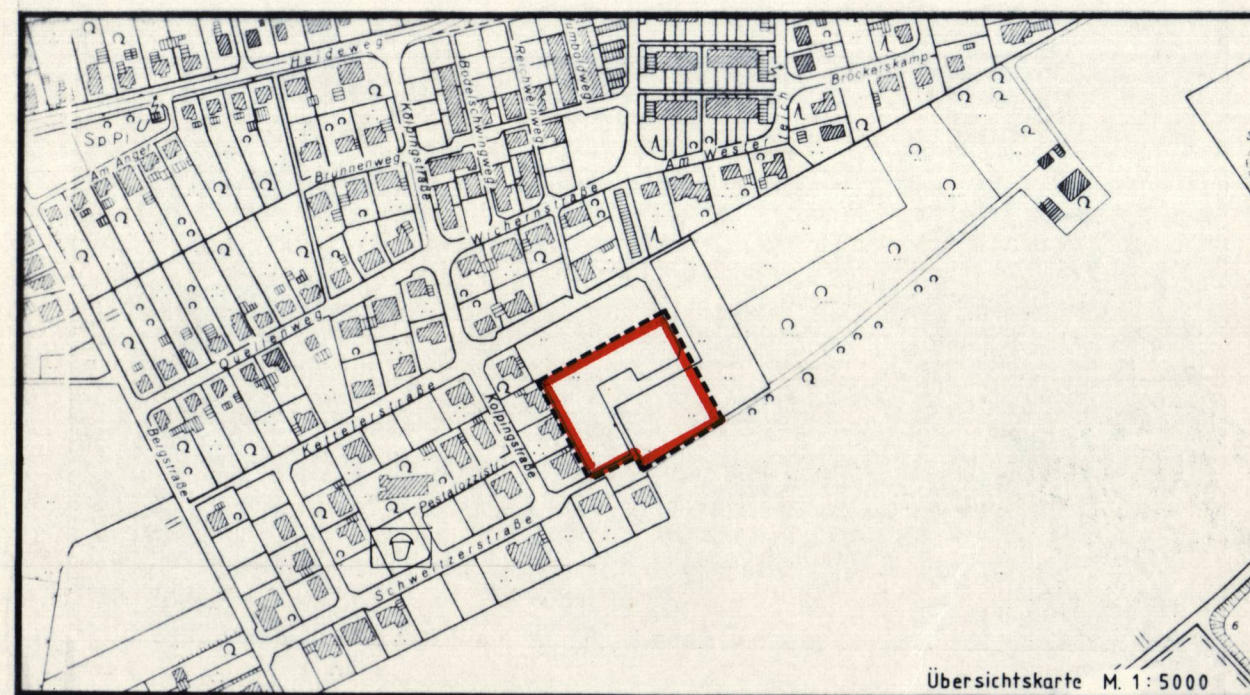
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. XVIII

TEXTLICHE FESTSETZUNG

§ 1 Die Höhe des fertigen Erdgeschoßfußbodens, gemessen in der Mitte des Gebäudes an der Straßenseite, darf maximal 0,30 m über der fertigen Straßenkrone liegen.

TEXTLICHER HINWEIS

Die örtliche Bauvorschrift über Gestaltung zum Bebauungsplan Nr. XVIII vom 24.7.73, genehmigt am 8.11.1974 gilt auch für den Geltungsbereich dieser 1. Änderung.



Übersichtskarte M. 1:5000

Präambel u. Verfahrensvermerke

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.08.1976 (BGBl. S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 230) hat der Rat der Gemeinde Belm diese Änderung des Bebauungsplanes Nr. XVIII "Obere Bergstrasse" bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/nachstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen:

Belm, den 31. JAN. 1985

Ratsvorsitzender
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 4.4.84 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XVIII beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BBauG am 9.4.84 ortsüblich bekanntgemacht.

Belm, den 31. JAN. 1985

Gemeindedirektor

Die Planungsunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom: 9.7.82).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.



Osnabrück, den 19. 11. 84
Im Auftrage

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von
INGENIEURPLANUNG Feldkamp Lubenow Witschel

Osnabrück, den 31.10.1984

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 4.7.84 dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 16.7.84 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 9.8.84 bis 10.9.84 gemäß § 2a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.

Belm, den 31. JAN. 1985

Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat die 1. Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 7.11.84 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Belm, den 31. JAN. 1985

Gemeindedirektor

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde (Az:) vom heutigen Tage unter Auflagen/ mit Maßgaben gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt/ teilweise genehmigt. Die konstatlich gemachten Teile sind auf Antrag der Gemeinde vom 5.8.85 § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.

Osnabrück, den 06. MRZ. 1985

Landkreis Osnabrück
Der Oberkreisdirektor

Der Rat der Gemeinde ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az:) beigetreten.
Die 1. Änderung des Bebauungsplanes hat zuvor wegen der Auflagen/Maßgaben vom bis öffentlich ausgelegen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

Belm, den

Gemeindedirektor

Die Genehmigung der 1. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 30.4.85 im Amtsblatt f. d. L. Osnabrück bekanntgemacht worden.
Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 30.4.85 rechtsverbindlich geworden.

Belm, den 22. NOV. 1984

Gemeinde Belm
Der Gemeindedirektor
i.A.

Gemeindedirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

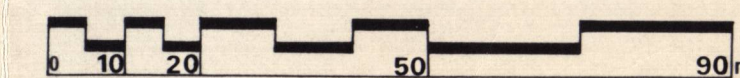
Belm, den 22. NOV. 1984

Gemeinde Belm
Der Gemeindedirektor
i.A.

Gemeindedirektor

BEBAUUNGSPLAN NR. XVIII "OBERE BERGSTRASSE"

1. ÄNDERUNG



MASSTAB 1:1000

GEMEINDE BELM